Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **71 (1984)**

Heft 15: **Werterziehung in der (öffentlichen) Schule**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

haupt

Paul Haupt Bern
3001 Bern Falkenplatz 14
℗ 031 23 24 25 Telex 33 561 haupt ch

Akademische Buchhandlung
Verlag
Buchdruckerei

Dr. Theodor Bucher
Studienleiter der Abteilung Psychologie/Pädagogik
an der Paulus-Akademie Zürich

Werte im Leben des Menschen

Überlegungen – Orientierung – Erziehungshilfen

Erziehung und Unterricht 30

164 Seiten, gebunden Fr. 32.–/DM 38.–

Können die Wertkrise und die Sinnkrise der Gegenwart zum Positiven gewendet werden? Kann das Verlangen nach Werten gestillt werden? Wie können Werte vermittelt werden? Theodor Bucher beantwortet diese Fragen mit Zuversicht. Im Mittelpunkt seiner Überlegungen steht die Überzeugung von der Würde des Menschen. Er verankert in ihr Werte und Werthaltungen, welche in den pädagogischen Veröffentlichungen der letzten zwei Jahrzehnte teilweise vernachlässigt wurden: Dialogischer Gehorsam, Macht, Gerechtigkeit, Ehrfurcht, Dankbarkeit. Themen von besonderer Aktualität werden angeknüpft, z.B.: Freiheit, Chancengerechtigkeit, Toleranz, Frieden, Sorge für eine menschenfreundliche Umwelt.

Der Verfasser schreibt einfach, plastisch, lebensnah. Er durchsetzt das Ganze geschickt mit Beispielen aus der Literatur und aus der eigenen Erfahrung. Die Lektüre wird zum Genuss. Sie bereichert und ermutigt. Hier schreibt – bei aller Belesenheit – kein Stubengelehrter, sondern ein Lehrer, der Wege zur Lebensweisheit sucht und andere einlädt, sie persönlich und miteinander zu gehen.

Zielgruppen:
Das Buch wendet sich an denkende Menschen, die nicht auf Rezepte aus sind, die es vielmehr notwendig und anregend finden, die Grundlagen ihres Tuns und Lassens zu überdenken und das persönliche Wertmass zu erwägen und zu verwirklichen. Es wendet sich sodann an Leser, die für sich selber einen Weg suchen, sowie an Eltern, Lehrer, Erzieher und Heilpädagogen, Seelsorger und Katecheten, Psychologen, Erwachsenenbildner und Sozialarbeiter, die andern auf ihrem Weg helfen wollen.

Von Dr. Theodor Bucher ist ebenfalls bei uns erschienen:

Dialogische Erziehung

Der Mensch vor der Frage nach dem Sinn des Lebens

Erziehung und Unterricht 28

157 Seiten, Abbildungen und Tabellen,
gebunden Fr. 32.–/DM 38.–

Viele sprechen heute von der Notwendigkeit des Dialogs. Sie verstehen darunter das Miteinanderredenkönnen. Dazu brauche es Gesprächskunst und gegenseitiges Sichernstnehmen.

Der Ansatz dieses Buches gründet tiefer und reicht weiter. Er spannt den Bogen von der täglichen Erfahrung und von der überlieferten Weisheit, über wissenschaftliche Erkenntnisse in der Psychologie, Pädagogik und Soziologie bis zur philosophischen und theologischen Anthropologie. Unter Dialog versteht der Verfasser wechselseitige Mit-Teilung zwischen Personen und Gegenlauf in Partnerschaft. Der Begriff „Dialog" ist somit weiter gefasst als „Gespräch", und dieser weiter als das „Miteinanderreden". So wird das Dialogische zum eigentlichen Lebens- und Erziehungsprinzip. Auf dieser Grundlage wird das Modewort „Selbstverwirklichung" kritisch untersucht. Der Verfasser schlägt vor, an seiner Stelle den Begriff „Personalisation" wieder aufzugreifen. Dieser ist weniger abgegriffen. Personalisation bedeutet: Das Geben ist ebenso wichtig wie das Nehmen/Haben; zur bestmöglichen Entfaltung des Menschen in der Gegenwart sind sowohl Vergangenheit wie Zukunft einzubeziehen; der Mensch ist letztlich auf einen Zuwachs von aussen und oben angewiesen. In den letzten zwei Kapiteln befasst sich der Autor mit der Grenze, der Trauer und der Freude als Grundgegebenheiten menschlichen Lebens und menschlicher Entfaltung.

Bitte wenden!

Bestellschein

und gleichzeitig Verzeichnis der grossen Bände aus der Reihe "**Erziehung und Unterricht**":

☐ **Werte im Leben des Menschen**
Ueberlegungen - Orientierung - Erziehungshilfen. Von Dr. Theodor Bucher. 164 Seiten, zahlreiche graph. Darstellungen, gebunden Fr. 32.–/DM 38.– (Band 30, s. Vorderseite)

☐ **Verhaltensstörungen aus anthropologischer Sicht**
Elemente einer Psychologie und Pädagogik für Verhaltensgestörte. Von Dr. Peter Schmid. Etwa 180 Seiten, 21 Abb., gebunden Fr. 38.–/DM 45.– (Band 31, Erscheinen: November 84)

☐ **Grundfragen der Heilpädagogik**
Eine Einführung in heilpädagogisches Denken. Von PD Dr. Emil E. Kobi. 4., völlig neu bearbeitete Auflage. 384 Seiten, 38 Abbildungen, gebunden Fr. 58.-/DM 67.- (Band 14)

☐ **Anthropologische Pädagogik**
Von Prof. Dr. Dr. h.c. Otto F. Bollnow. 3., durchgesehene Auflage. 144 Seiten, gebunden Fr. 28.-/DM 33.- (Band 27)

☐ **Dialogische Erziehung**
Der Mensch vor der Frage nach dem Sinn des Lebens. Von Dr. Theodor Bucher. 168 Seiten, 10 Abbildungen, gebunden Fr. 32.-/DM 38.- (Band 28, siehe Vorderseite)

☐ **Anthropologische Grundlagen zur Erziehung Geistig-Schwerstbehinderter**
Von Prof. Dr. Hermann Siegenthaler. 210 Seiten, 5 Abbildungen, gebunden Fr. 38.-/DM 44.- (Band 29)

---------- **Für Ihre Bestellung** ----------

kreuzen Sie bitte die gewünschten Titel an und senden das vollständig ausgefüllte Blatt an:

Buchhandlung **Paul Haupt**, Falkenplatz 14, CH-3001 **Bern** 031 23 24 25

Name: _____

Adresse: _____

Lieferungen ins Ausland erfolgen mit Vorausrechnung oder Nachnahme. Gewünschtes bitte unterstreichen.